



Beschlussvorlage öffentlich

Amt: Bürgermeister
Verfasser: Herr Huchthausen

Datum: 10.11.2014
AZ: Bgm/sh

Beteiligte Gremien:

<i>Öffentlich/ Nichtöffentlich</i>	<i>Vorgemerkt für</i>	<i>Gremium</i>
N		Verwaltungsausschuss
Ö		Rat der Gemeinde Holle

Entscheidungsgremium: Rat der Gemeinde Holle

Beschlussfassung über das erarbeitete ILE-Konzept

Sachverhalt:

In der letzten EU-Förderperiode haben sich 12 Städte und Gemeinden aus dem Nord-Ost-Bereich des Landkreises Hildesheim zusammengefunden, um gemeinsam einen Antrag zur Aufnahme in den Leader-Prozess zu stellen. Dieser Antrag wurde auch seinerzeit grundsätzlich positiv beschieden. Die Förderung eines Leader-Regional-Managements wurde jedoch abgelehnt. Auf der Basis dieses Antrages wurde in der vergangenen Förderperiode – die am 31.12.2013 endete – eine deutlich höhere Förderquote auf entsprechende Anträge gewährt. Nutznießer dieser erhöhten Förderquote waren private wie auch öffentliche Antragsteller.

Um auch in der zum 01.01.2014 beginnenden Förderperiode in den Genuss dieser Förderung zu gelangen, hat es verschiedene Gespräche gegeben. Letztendlich haben sich die Städte Bad Salzdetfurth und Bockenem sowie die Gemeinden Schellerten und Holle für eine gemeinsame Antragstellung zusammengefunden. Im Gegensatz zu der bisherigen Beantragung wurde aufgrund der veränderten Größe des Gebietes und der hierbei berücksichtigten Einwohnerzahl der Förderantrag auf ein ILE-Konzept verändert.

Zum 20.06. d. J. musste dann beim Land ein Antrag vorliegen, um in den Genuss einer Förderung zur Erarbeitung eines ILE-Konzeptes zu gelangen. Die beteiligten Städte und Gemeinden haben einen solchen Antrag seinerzeit gestellt. Ein solches Konzept ist von einem Fachbüro zu erstellen. Da zeitgleich alle ILE- und Leader-Regionen im Land Niedersachsen entsprechende Antragsverfahren gestartet haben, hat sich trotz intensiver Suche nur ein Büro um diesen Auftrag beworben. Das Angebot der Planungsgruppe lange puche, Planungsbüro Hajo Brudniok, und der DSK Deutsche Stadt- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft wurde vom Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Hildesheim geprüft und vom Amt für regionale Landesentwicklung Leine-Weser akzeptiert und letztendlich gefördert.

In zahlreichen Sitzungen der Lenkungsgruppe, zum Teil unter Beteiligung von Bediensteten des Amtes für regionale Landesentwicklung Leine-Weser bzw. des Landkreises Hildesheim – wurde im Rahmen einer Auftaktveranstaltung in Bockenem, einer Zielfindungskonferenz in Holle und einer Strategiekonferenz in Schellerten unter Beteiligung einer breiten Öffentlichkeit ein Konzept erarbeitet und verfeinert.

Dieses Konzept ist die Basis des ILE-Antrages an das Land Niedersachsen auf Förderung aus EU-Mitteln für die Förderperiode 2014 - 2020. Der entsprechende Antrag muss am 10.01.2015 beim Amt für regionale Landesentwicklung Leine-Weser vorliegen. Teil des entsprechenden Antrages sind gleichlautende Ratsbeschlüsse der Städte Bockenem und Bad Salzdetfurth sowie der Gemeinden Schellerten und Holle. Ohne diese gleichlautenden Beschlüsse aller Beteiligten ist der ILE-Antrag hinfällig. Die gemeinsame Umsetzung der Ziele, der Richtlinien des Landes (ZILE-Richtlinie), insbesondere aber die des von uns erstellten ILE-Konzeptes wäre damit ebenso ausgeschlossen. Auch würde die von allen gewünschte erhöhte EU-Förderung für private, wie aber auch für öffentliche Institutionen und damit auch für die beteiligten Kommunen nicht zu erlangen sein.

Beschlussvorschlag:

1. Das ILE-Konzept wird vom Rat der Gemeinde Holle in der vorliegenden Fassung beschlossen. Der Bürgermeister wird beauftragt, gemeinsam mit den anderen beteiligten Kommunen diesen Antrag bis zum 10.01.2015 dem Amt für regionale Landesentwicklung Leine-Weser vorzulegen.
2. Darüber hinaus vereinbaren die vier Städte und Gemeinden die gemeinsame Umsetzung der Ziele des ILE-Konzeptes.
3. Der Rat wird die für die Umsetzung des ILE-Konzeptes, insbesondere die im Falle einer Förderung des Regionalmanagements, zur Umsetzung des ILE-Konzeptes notwendig werdenden Mittel im Haushalt zur Verfügung stellen.

Huchthausen